

Pressemitteilung

Berlin, 26. April 2017

Maag: Herzliches Willkommen den Schülerinnen zum diesjährigen Girls' Day

CDU/CSU-Bundestagsfraktion lädt zum Mädchen-Zukunftstag ein

Am morgigen Donnerstag ist Girls' Day. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion beteiligt sich auch in diesem Jahr an dem Mädchen-Zukunftstag. Dazu erklärt Karin Maag, Vorsitzende der Gruppe der Frauen der CDU/CSU-Bundestagsfraktion:

„Wir freuen uns, dass Mädchen ihren Girls' Day mit uns verbringen. Sie erhalten dabei einen Einblick in die Arbeit der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Im Gespräch mit Abgeordneten können sie ihre Fragen anbringen und von deren Arbeitsalltag erfahren. Daneben bieten wir auch Einblick in Arbeitsbereiche hinter den Kulissen—und machen die Schülerinnen mit verschiedenen Tätigkeiten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Fraktion bekannt.

In diesem Jahr steht neben dem Ziel, Geschlechterstereotype in der Berufswahl aufzubrechen, ein weiterer Gedanke im Mittelpunkt: Gerade im Wahljahr bieten die Einladungen der demokratischen Parteien und Fraktionen am Girls' Day auch eine gute Gelegenheit, das Interesse junger Menschen für Politik zu stärken. Das ist angesichts des Erstarkens populistischer Bewegungen in ganz Europa wichtiger denn je.

Junge Menschen sind uns übrigens nicht nur am Girls' Day, sondern auch an anderen Tagen – als Gäste zu Gesprächen oder auch als Praktikantinnen und Praktikanten – herzlich willkommen.“

Herausgeber

Michael Grosse-Brömer MdB

Redaktion

Ulrich Scharlack
030. 227-52360

Dr. Joachim Riecker
030. 227-55375

Claudia Kemmer
030. 227-54806

Alexandra Deveci
030. 227-52511

Dr. Sven-Olaf Heckel
030. 227-52703

Mirja Menke
030. 227-52512

Telefax
030. 227-56660

pressestelle@cducsu.de

www.cducsu.de

Hintergrund:

Beim Girls' Day, dem Mädchen-Zukunftstag, werden Schülerinnen seit 2001 an einem Tag Ende April in Betriebe und Institutionen eingeladen, um dort Berufsbilder vor allem in bislang männerdominierten Berufen kennenzulernen. Auch viele politische Institutionen beteiligen sich mit Programmen am Girls' Day. In diesem Jahr sind laut Veranstalter erstmals über 10 000 Angebote für Mädchen bundesweit verfügbar.